



Workshop #7:
Fragen, nicht Suchen;
mit künstlicher Intelligenz passende Informationen
aus einer Datenplattform erhalten.

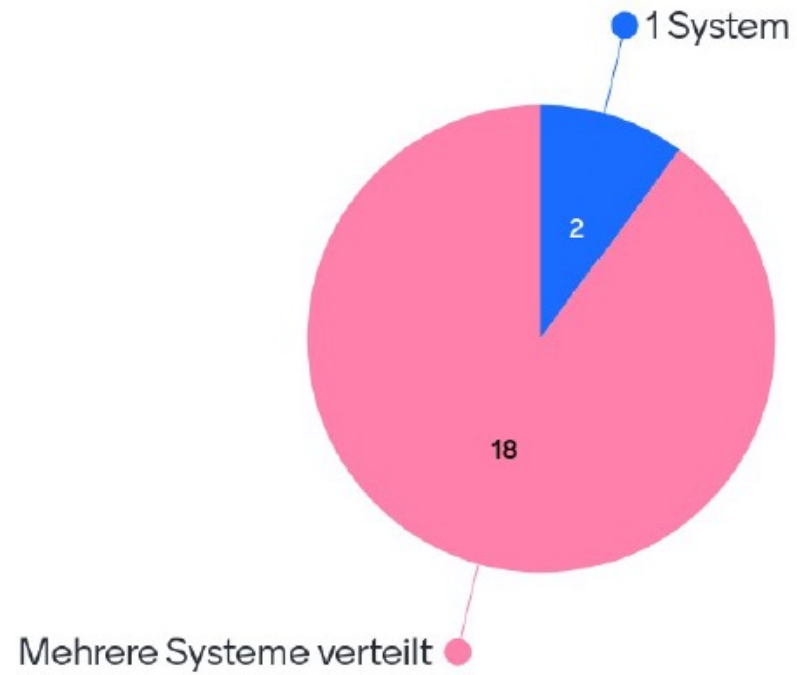


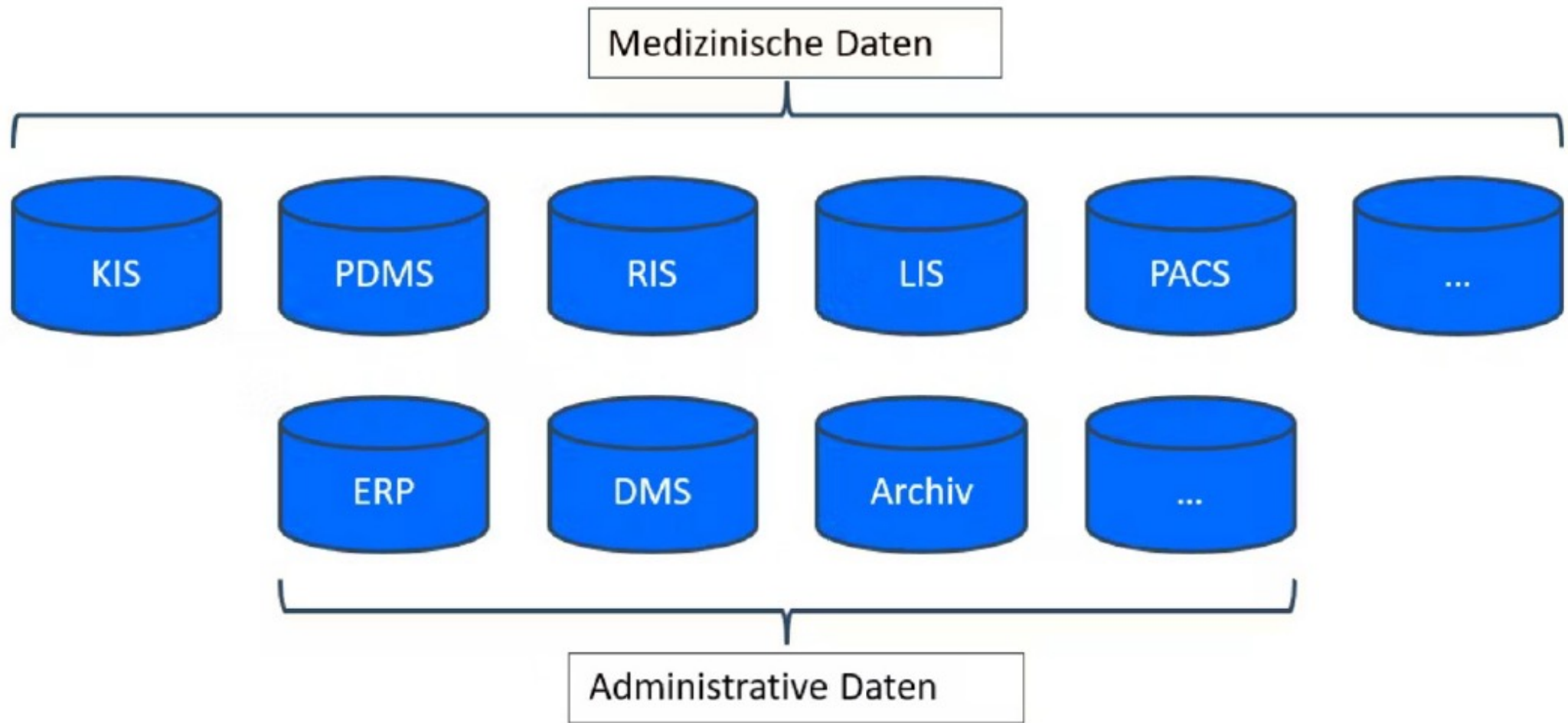
1) Datenbasis

Um relevante Informationen finden zu können, benötigen wir erst ein Verständnis darüber, wo die Daten liegen (sollten)

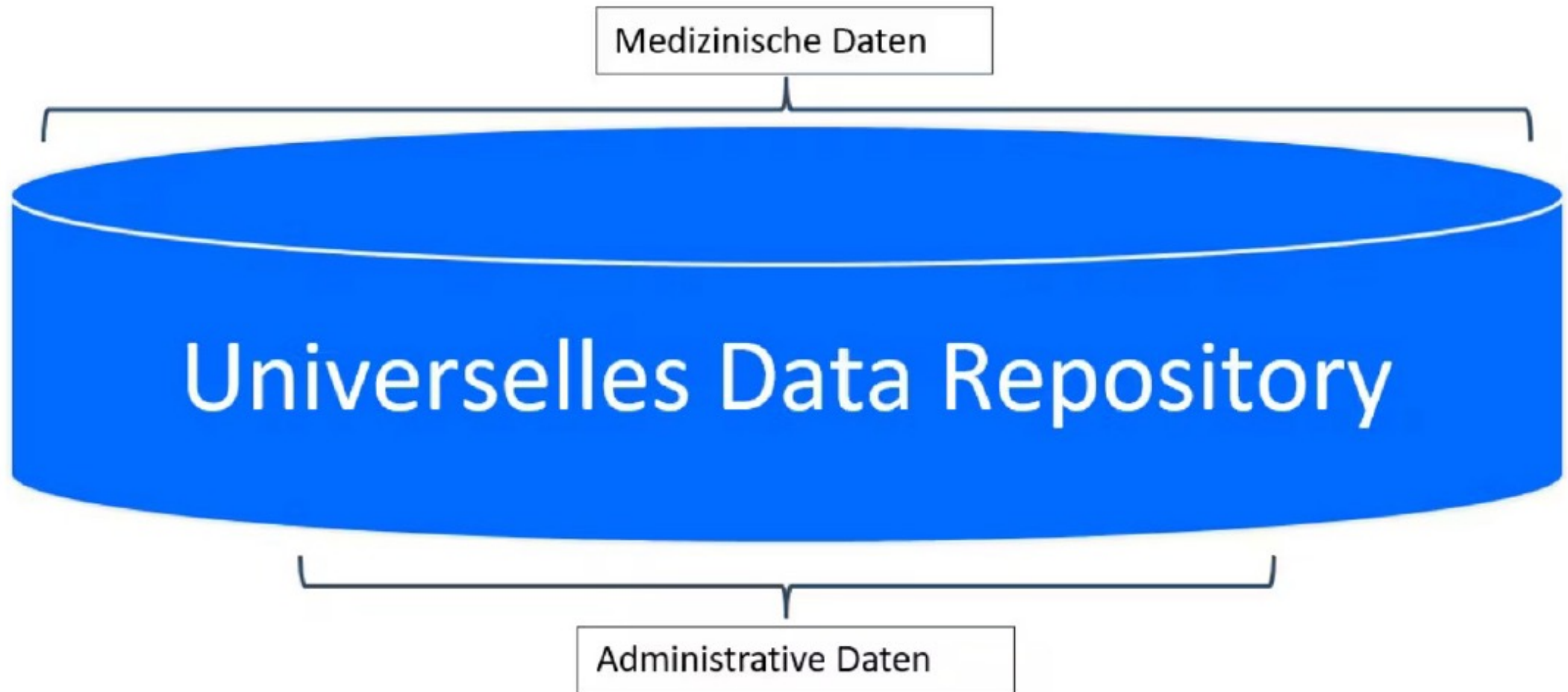


Wo befinden sich die Patienteninformationen in Ihrer Einrichtung?





Typischer Setup mit Datensilos



Universelle Datenhaltung als Lösungsvorschlag

FREITEXT

Was sind für Sie wichtige Aspekte im Zusammenhang mit universeller Datenhaltung (Single Point of Truth)

43 antworten



6

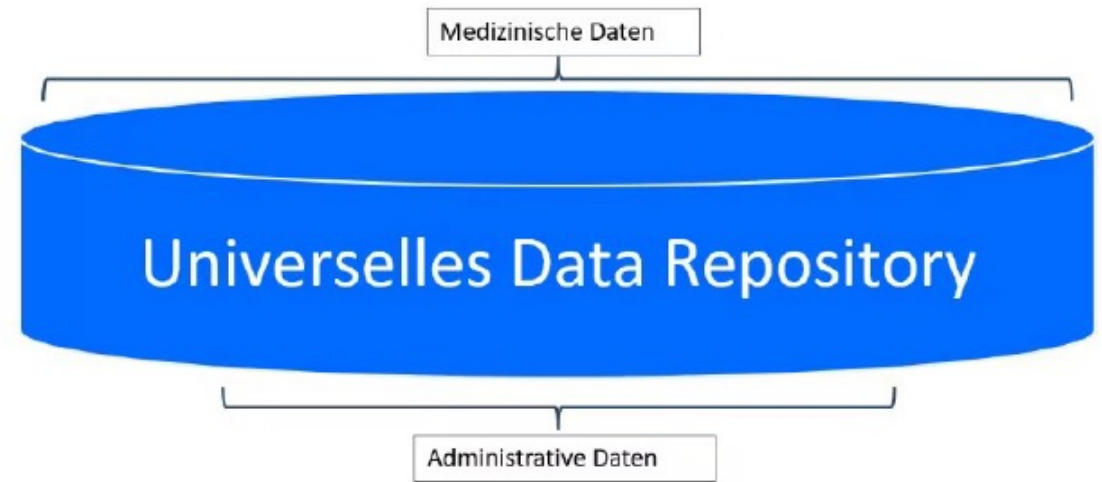


18



SWOT: Universelle Datenhaltung

Die folgenden 4 Abfragen fassen das Thema Universelle Datenhaltung in eine SWOT Analyse zusammen



Was sind die Vorteile der Universellen Datenhaltung? (Strengths)

Verfügbarkeit der Daten für unterschiedliche Systeme

Verfügbar- und Nutzbarkeit von Patientendaten über Sektoren hinweg

1 zentrale Übersicht/Vorhaltung von allen Daten

Vollständige Übersicht

Enablement: Daten können fließen und damit neue/bessere use cases und Prozesse ermöglichen

Zentralisiert, 1 Zugriffspunkt, einfache Dateninteraktionen möglich

Ich als Anwender muss nicht wissen wo die Daten liegen.

Grundlage für Unabhängigkeit von Anbietern

Flexibilität, Kostenreduktion

Geschwindigkeit, Quasi Backup des KIS, Keine Suche nach Daten

Ohne Governance/ Datenstrategie und klare Anwendungsfälle erstmal keine.

Komplexität steigt, Wir brauchen mehr IT-Personal/Spezialisten.

Datenkonsolidierung Keine doppelte Datenerfassung

Wirklich alle Daten! zu haben, auch Medizintechnik

Aktualität, Zugriffsteuerung, Einheitlichkeit, Pflege, Standardisierung

Eindeutige datenschemata, von vielen systemen nutzbar, ohne schnittstellenchaos.

Dokumenten-/Datenaustausch, Patientensicherheit durch Datenverfügbarkeit

Grundsätzlich erstmal keine, ohne Governance /Datenstrategie sowie klare Anwendungsfälle bringt es wenig Vorteile

Vermeidung von inkonsistenter Doppelerfassung

Zentrale Basis für BILBereitstellung Datenbasis für alle Systeme (Best of breed)

Einheitliches Verständnis im Umgang mit Daten.

zentralisierte Inhalte, Effizienzsteigerung bei der Verwendung und Verwaltung der Daten, Risikominimierung bei Behandlungen, Kommunikationswege verkürzen

Kosten

Gibt es auch Nachteile? Wenn ja, welche? (Weaknesses)

Speicherung?

Zuerst hohe Anschaffungskosten

Kostet auch Geld und Aufwand: Jemand im Krankenhaus muss sich darum kümmern

Vertrauen in Plattform notwendig

Verletzbarkeit, Abhängigkeit, Angriff auf System, Übertragbarkeit,

Security/Datenschutz, Kostenstelle, „Mammut“-aufgabe Transit altes zu neuem System

Großprojekt...wer/wann?

Nur Gesundheitsdaten?

Zusätzlicher Aufwand

Datenredundanz, weil zusätzlich in herstellereigenen Systemen auch gespeichert wird.

Initial und laufende Kosten
Pflegeaufwand
Drittkosten

Single Point of Failure/Excellence

Es gibt viele relevante Parameter, die nicht unbedingt alle standardisiert abgelegt werden können und dadurch die Daten verfälschen können.

Viel Vorarbeit für eine wirklich gute Struktur bei der Umsetzung

Know-how erforderlich in der IT

Mögliche Verwechslungen
Datenverlust angreifbar für Hacker
Anwenderunfreundlich

Single Point of Failure, Sicherheitsrisiken, Skalierbarkeitsprobleme,

Nutzen wird sich vollständig erst in der Zukunft zeigen und erweisen

Komplexität. Personalbedarf und Expertise steigt.

Kosten

Blockadehaltung einzelner Player

Welche Möglichkeiten sehen Sie mit dieser Datenbasis? (Opportunities)

KI enabler	höhere Adaption und UX	KI	Verfügbarkeit über Systemgrenzen
Daten für die Forschung leichter zugänglich machen	Entscheidungsunterstützung	Neue dig. Geschäftsmodelle	Gute Möglichkeit weitere Systeme anzubinden
Ansicht kann so gestaltet werden, wie die Ärzte es benötigen.	Grundlage BIForschungBasis KI (möglichst viele Daten)	Aufwandsreduzierung im laufenden Betrieb	Datenaustausch möglich machen, intersektoral und auch für die Patienten direkt und Zuweiser
Unabhängigkeit	Kosten sparen	KI, Prozesse disruptiv betrachten, Kommunikation	Hohe Verfügbarkeit beim Datenzugriff.
Therapien hinsichtlich Therapieerfolg vergleichen	Studien (export systemübergreifender anonymisierter daten), KPI Generierung, Neue Controlling Ebene	Transparenz	KI Anwendungen, Zeitersparnis, Ressourcen schonend, Geschwindigkeit
Einzelsysteme sind leichter austauschbar	Neue Systeme schneller anbinden	PROMs	Ausfall

Gibt es Gefahren? (Threats)

Interessant für Hacker

Abhängigkeit vom Anbieter (Lizenzmodell)

Hacking

Single Point of Failure

Very Single Point of Datacrash

Digitalisierung macht von IT abhängig, Komplexität der IT

so manche Stakeholder, fehlendes Wissen/Schulung, Hacking

Fehlerhafte Datenverbindungen

Sicherheitsrisiken

Hackerangriff auf die Datenstruktur, Chaos im Datentopf

Abhängigkeit von Hersteller

Skalierbarkeitsprobleme

Wechsel schwierig, Übernahmen bzw. Kooperationen, Merger

Auswerten / archivieren weil man es kann nicht weil es sinnvoll ist

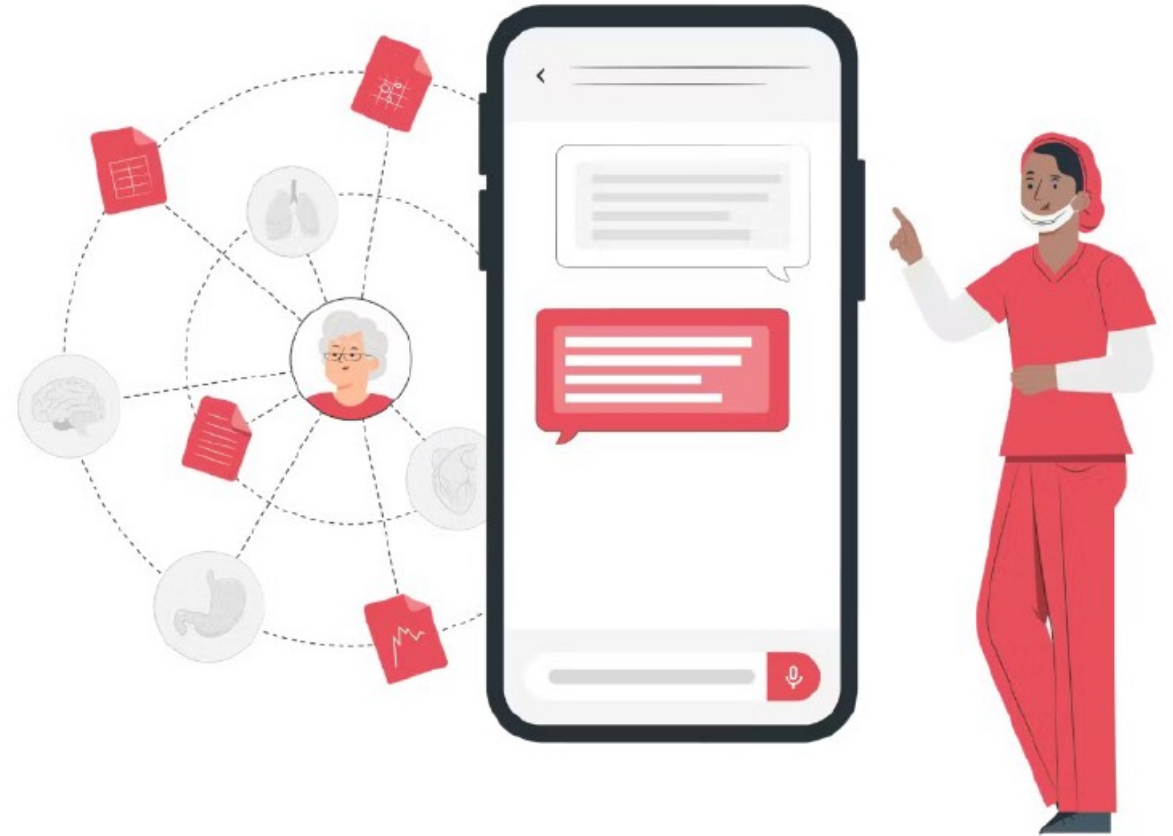
Datenschutzkonflikte

Netzwerkabhängigkeit

2) Finden von relevanten Informationen

Fragen statt Suchen

Mit KI-Unterstützung relevante Informationen einfach finden



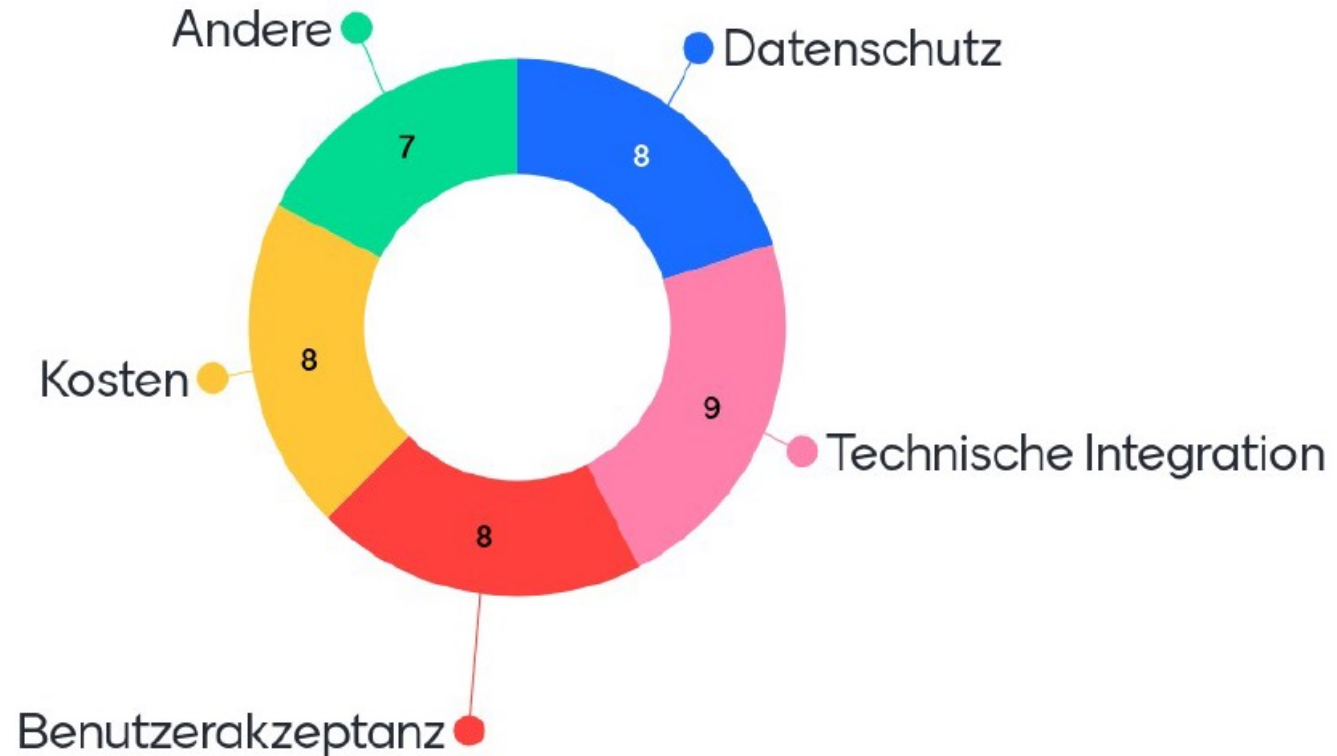
FREITEXT

In welchen Bereichen sehen Sie das größte Potenzial für den Einsatz von KI in Ihrem Arbeitsumfeld?

28 antworten



Welche Herausforderungen sehen Sie bei der Einführung von KI in die Gesundheits-IT



Wie hilfreich finden Sie die Möglichkeit, gezielte Fragen in einer Patientenakte zu stellen und sofort relevante Informationen angezeigt zu bekommen?



Das wäre sehr hilfreich

0

Das wäre weniger hilfreich



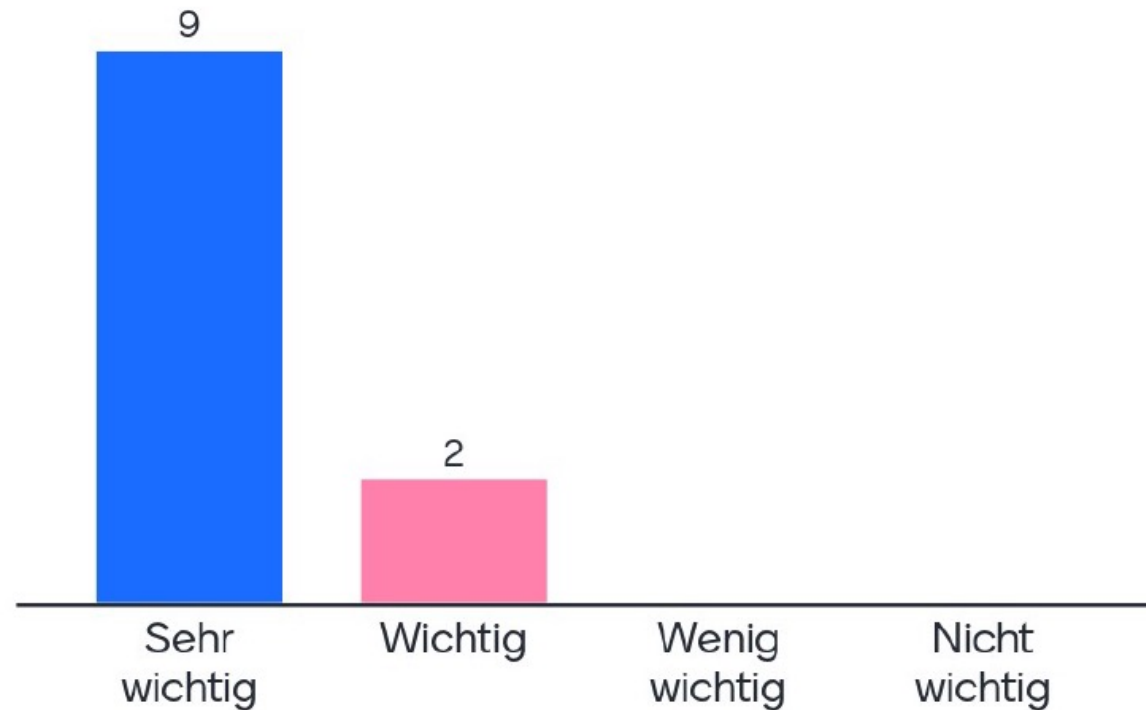
Das wäre hilfreich

0

Das bringt keine Vorteile

1 ANTWORT

Wie wichtig ist es Ihnen, dass die KI-Funktion in der Patientenakte auch Querverweise zu relevanten Dokumenten bereitstellt?



FREITEXT, MEHRERE ANTWORTEN

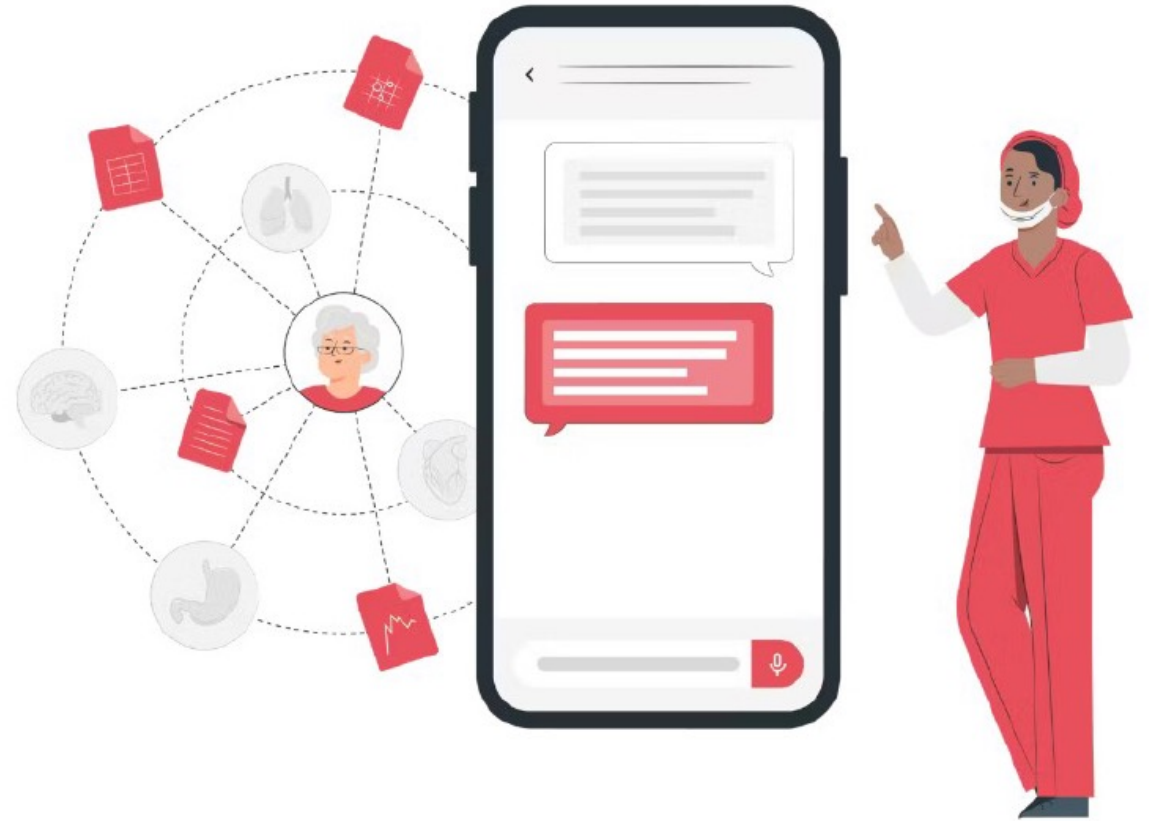
Welchen Mehrwert sehen Sie in der automatisierten Anzeige relevanter Dokumente durch die KI-Funktion?

22 antworten



SWOT: Fragen statt Suchen

Die folgenden 4 Abfragen fassen das Thema "Fragen statt Suchen in der Patientenakte" in eine SWOT Analyse zusammen



Was sind für Sie Stärken des KI unterstützten Findens von relevanten Informationen in der PA? (Strengths)

Geschwindigkeit

Vereinfachung

Bandbreite

Betrachtung ALLER relevanten Informationen

keine Info wird „übersehen“

SchnellSelbstlernendZielsicher

Schnelle kontextbezogene Informationen aus breiterer basis

Geringer Personaleinsatz weil Technik hilft

Freie Formulierung der Fragen

Zeit, Vollständigkeit, Arbeitserleichterung

Gibt es auch Nachteile? Wenn ja, welche? (Weaknesses)

Man muss auch erst lernen, damit umzugehen

Verlässlichkeit der Antworten

Verlässlichkeit / Halluzinationen

unklare Fragestellung führt zu „Falschen“ Antworten

Unklare Entscheidungsfindung

Abhängigkeiten und Verlust von bekannten Methoden

Verlasse mich auf Infos die vielleicht nicht validiert sind durch "Menschen"

Vernachlässigbar

Datenschutzgefahr durch Abfluss von Daten durch den Anfragenden. "Verdummung" des Anwenders 😞

Akzeptanz, Vertrauen in KI fehlt noch oft

Genauigkeit, Verlässlichkeit, Technik (Prompt) lernen

Verlasse mich auf nicht validierte Infos durch Menschen

Datenschutz wenn über mehrere Patienten anfragen behandelt werden

Welche weiteren Funktionen und Möglichkeiten würden Sie in diesem Kontext sehen? (Opportunities)

Wissen schnell verfügbar

Steigerung der Dokumentationsbereitschaft

Befüllen von Formularen, Anwendung für Patienten,

Von kleiner bis großer Unterstützung im täglichen Alltag

Datenmengen beherrschbar und nutzbar z

Bessere Behandlungsqualität, Erkennung komplexer Zusammenhänge

Standardanfragen nach unterschiedlichen Interessen macht es den Anwendern leichter

Wissenserwerb durch Kontextbezogenen Informationsfluss... (andere erkrankten auch an ...)

Einfach den support allgemein für den Entscheidungsträger

Unterstützung in Entscheidungsprozesse, Datamining auf Gesundheitsdaten für bessere Versorgung

Anforderungen der Zukunft bewältigen

Gibt es Gefahren? (Threats)

Datenschutz,
Fehlentscheidungen

Ich verlasse mich zu sehr
auf die Technik

Was ist, wenn es mal nicht
läuft?

Datenmissbrauch, Datenklau,
falsche Behandlung durch
falsche Informationen

Keine Hinterfragung bei
fehlender Plausibilität

Unterschätzen des
Fehlerpotentials

Verlernen von Basics,
Verlernen des
Denkens/Analytik

Fehlentscheidungen Falsche
Ergebnisse

KI hat Demenz, plötzlich
antwortet die sonst
verlässliche Quelle nicht
mehr

Verlust der eigenen
Expertise

Sklave der Maschine